

# Renaturierung der Werre im Stadtgebiet von Detmold

## Synergien nutzen zur Zielerreichung der EG-WRRL

Lebendige Stadtgewässer

12. Juni 2014 im FORUM ALSTERTAL

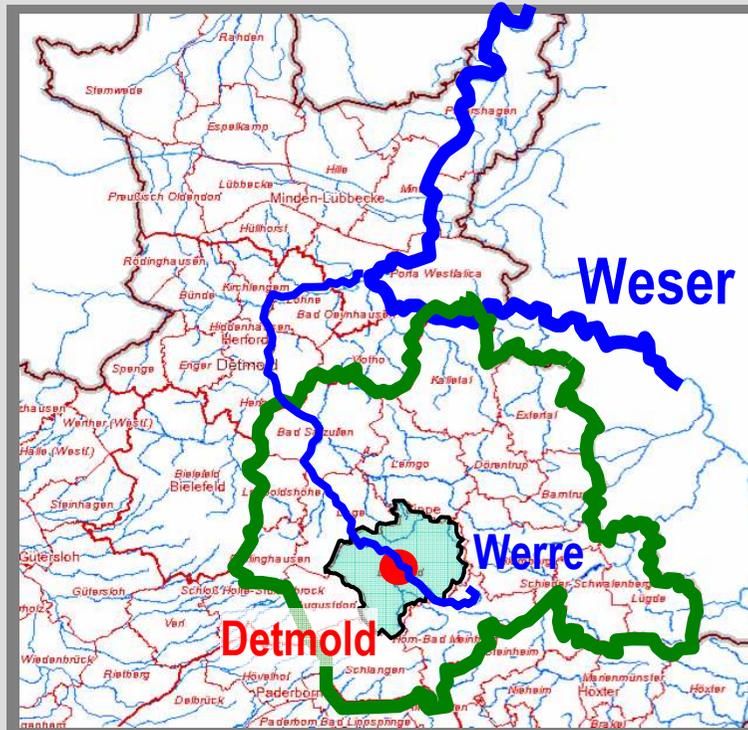


## Einstieg – Was erwartet Sie?

### Fahrplan für die nächsten Minuten

- **Überblick** – Zahlen, Daten, Fakten
- **Projekt „Wasser im Fluss“** – Alles im Fluss
- **WRRL in Detmold** – Stand und Umsetzung
- **Drei Beispiele** - Hintergründe und Synergien
- **Ausblick und Wünsche** – Konkretes und Anliegen

## Detmold – Kreis Lippe – Ostwestfalen-Lippe - NRW



### ■ Werre in Detmold

- rd. 16 km Fließlänge
- $A_{E0} \sim 100 \text{ km}^2$
- $HQ_{100} \sim 75 \text{ m}^3/\text{s}$
- ~ 350 Einzelgewässer
- ~ 250 km Fließlänge

## Überblick – Zahlen, Daten, Fakten

### Detmold – Kulturstadt im Teutoburger Wald

- Fläche ~ 130 km<sup>2</sup>
- Einwohner ~ 74.000
- Gewerbe und Landwirtschaft
- Bezirksregierung Detmold
- Hochschule für Musik
- HS Ostwestfalen-Lippe
- Landestheater, Freilichtmuseum, Teutoburger Wald



und das Hermannsdenkmal

## Projekt „Wasser im Fluss“ – Alles im Fluss

### Das Gewässerentwicklungsprojekt „Wasser im Fluss“



Kommunen

zudem: Bund und Europäischer Sozialfond (ESF)



Kreis Lippe



AGA gGmbH



Land NRW

**Projektstart Juli 2004**

#### Ziele

- **Unbürokratische Umsetzung** von Gewässerentwicklungsmaßnahmen
- **Qualifizierung** der Projektteilnehmer (Beschäftigte)

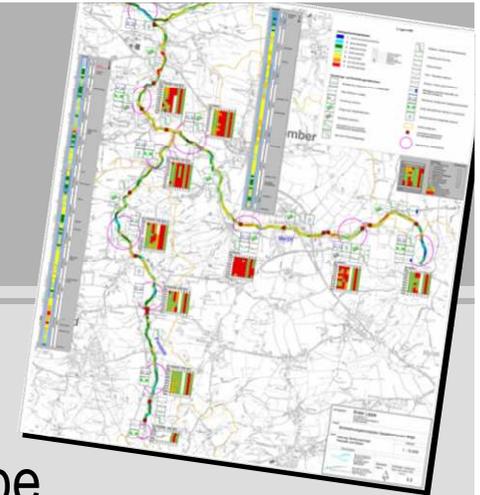
## Projekt „Wasser im Fluss“ – Alles im Fluss

### Finanzierung

- 80% Zuwendungen des Landes NRW (Maßnahmen)
- 20 % Eigenanteil Kommunen und Kreis
- Personalzuweisung und –kosten gefördert durch Jobcenter

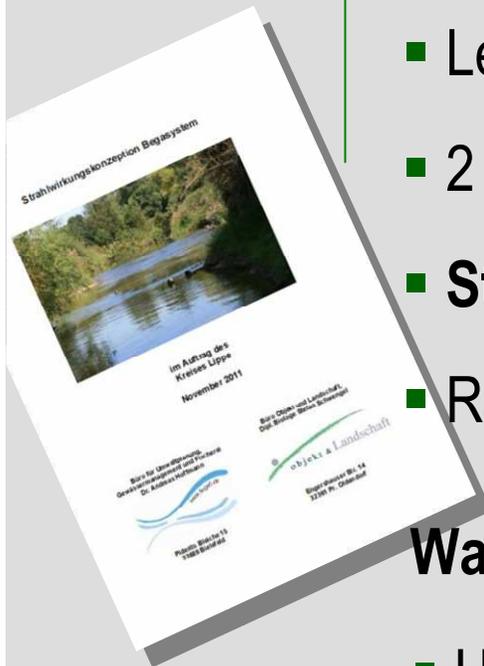


# WRRL in Detmold – Stand und Umsetzung



## Umsetzungstand

- Leitung der Kooperationen durch Kreis Lippe
- 2 Umsetzungsfahrpläne fertig gestellt: **Werre** und **Bega**
- **Strahlwirkungskonzept, 25 SU** und **22 SW**
- Ratsbeschluss am 29.03.2012

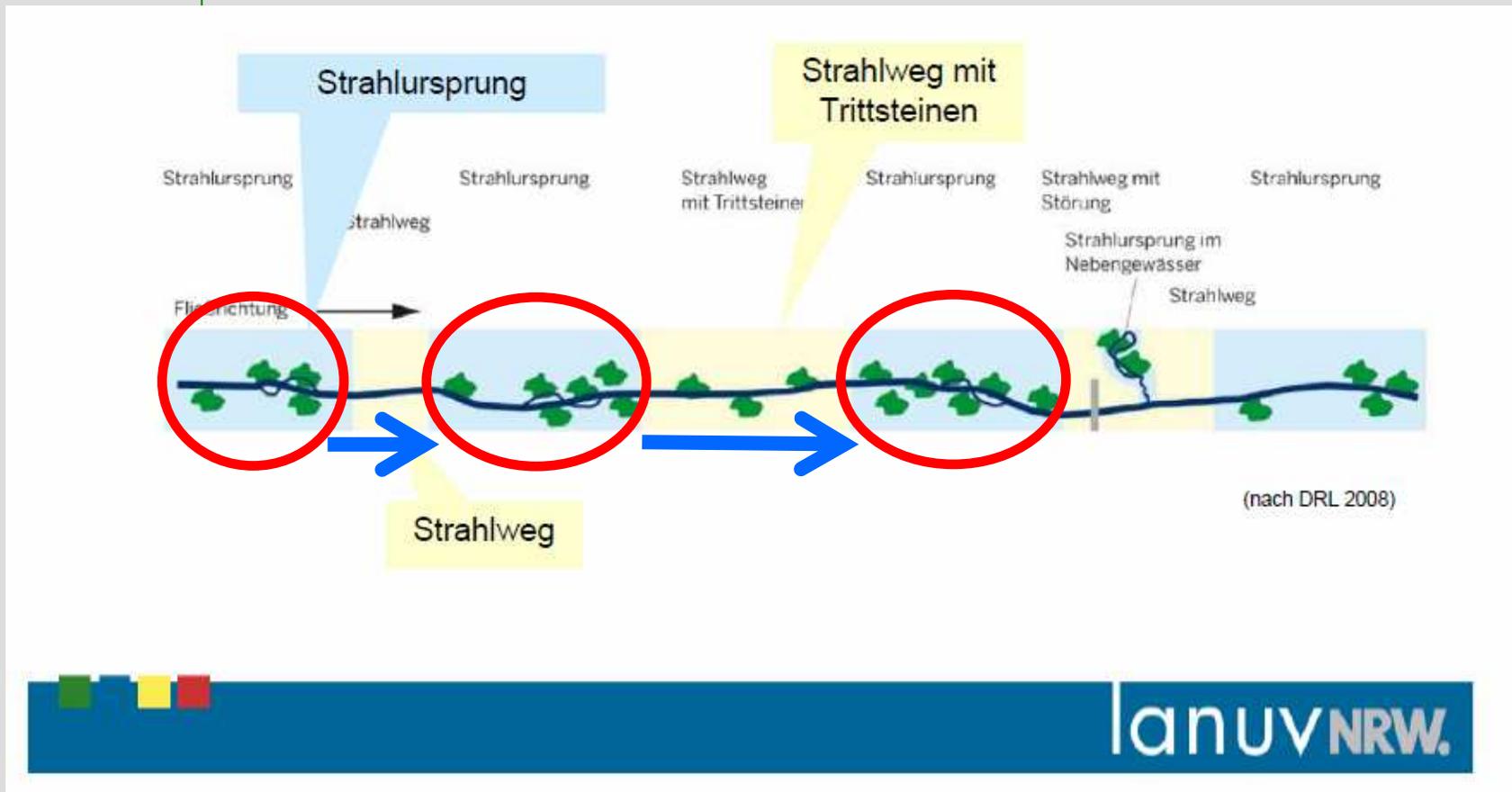


## Wann soll's losgehen?

- Umsetzung läuft bereits seit Jahren erfolgreich mit dem Gewässerprojekt „Wasser im Fluss“

A detailed implementation schedule table for the WRRL project. The table is organized into columns for different catchment areas: 'Mischeinzugsgebiet', 'Gewässereinzugsgebiet', and 'Gewässersystem'. Each column contains a list of water bodies and their corresponding implementation dates from 2012 to 2017. The dates are color-coded: red for 'Mischeinzugsgebiet', yellow for 'Gewässereinzugsgebiet', and green for 'Gewässersystem'. The table also includes a 'Projekt Nr.' column and a 'Projektname' column.

# WRRL in Detmold – Stand und Umsetzung



Grafikquelle: LANUV NRW

## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Renaturierung der Werre am Ferdinand-Brune-Haus in Detmold



## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

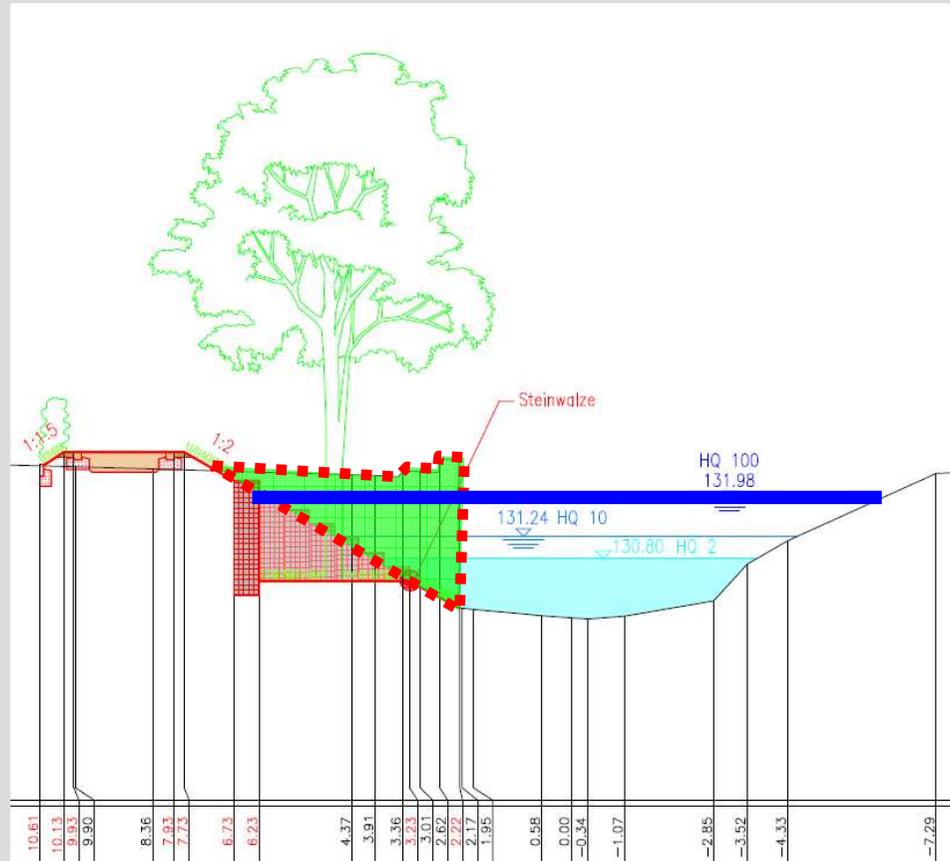
### Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus





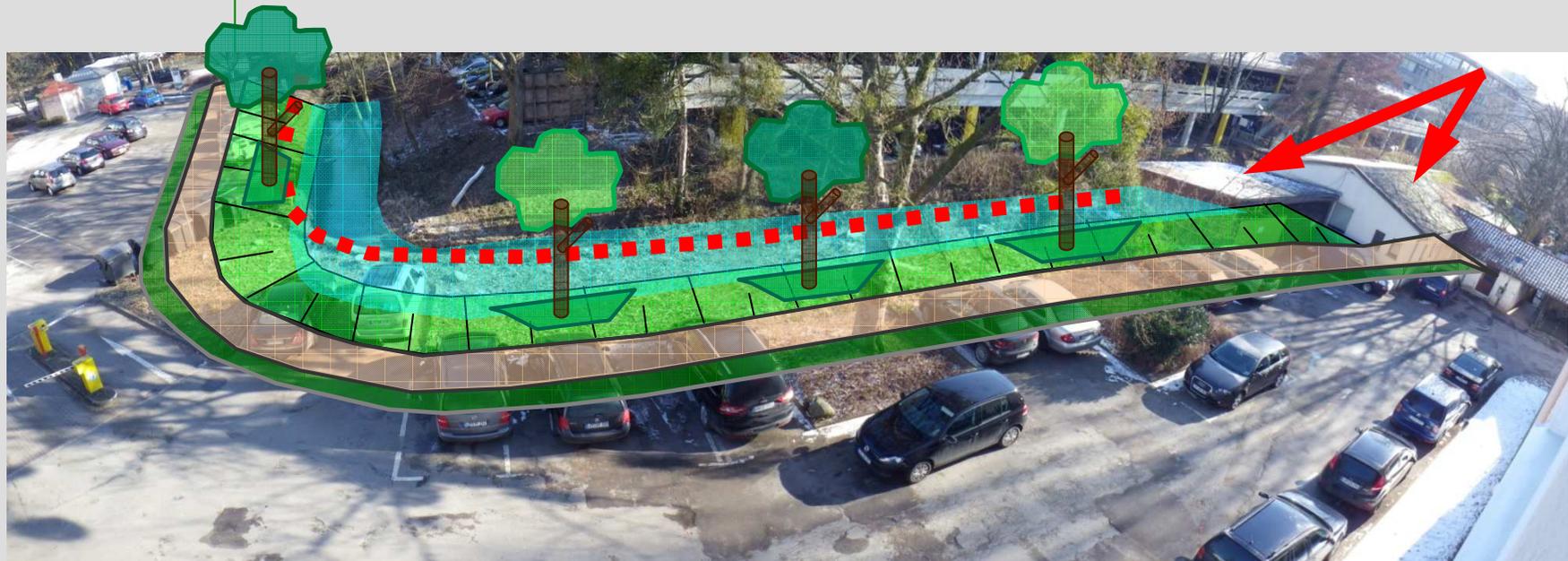
# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus



## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus



## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus



## Drei Beispiele – Die Werre am Ferdinand-Brune-Haus



## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus

#### Kosten

- **A** 80.000 € Abriss und Rohbau
- **B** 10.000 € Ausstattung, Sicherung u. Bepflanzung (Projekt)
- **C** 15.000 € Wegebau

#### Fördersatz und Eigenanteil

- **A** 70-75 % 20.000 €
- **B** 80% 2.000 €
- **C** 0 % 15.000 €

# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus

## Hintergründe und Synergien

**Angsträume**



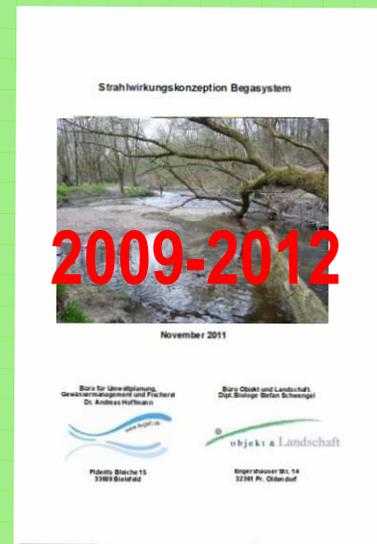
**2011**

**ISEK**



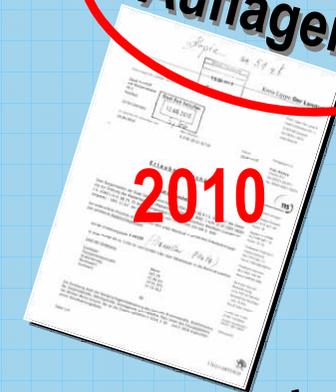
**2011-2013**

**WRRI**



**2009-2012**

**Auflagen**



**2010**

**Hochwasserschutz**



**ab 2001**

## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus

#### Angsträume

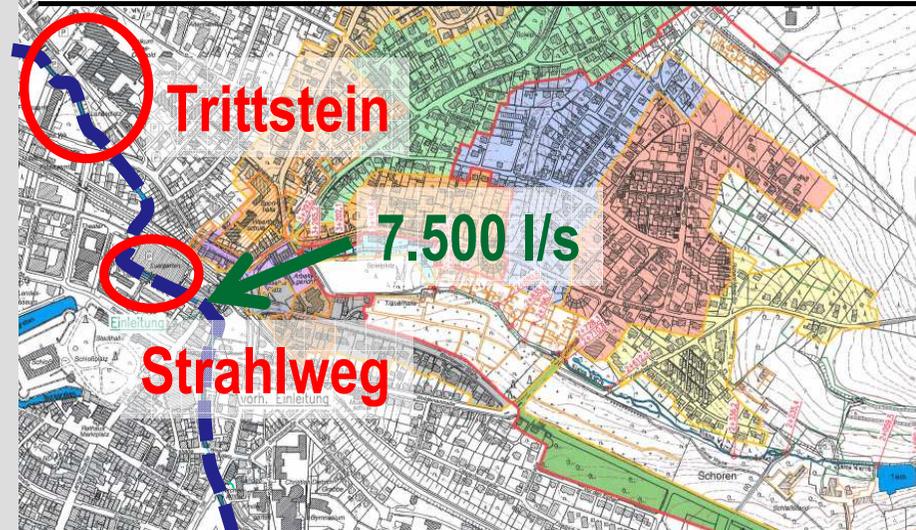
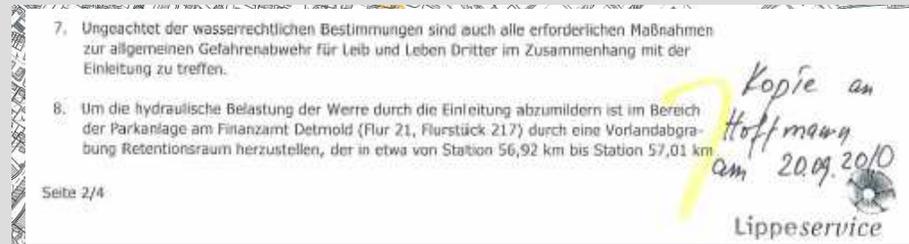


- Politischer Antrag 2011
- Ankerpunkt für Gewässermaßnahme

# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Die Werre im Bereich Ferdinand-Brune-Haus

### Auflagen

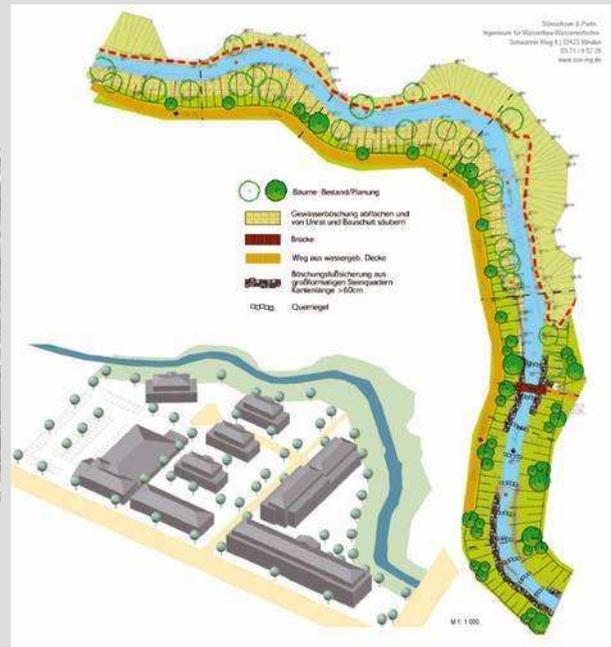


- Ausbau Hasselter Platz
- Auflage wasserrechtliche Erlaubnis 2010
- Maßnahmen am Gewässer



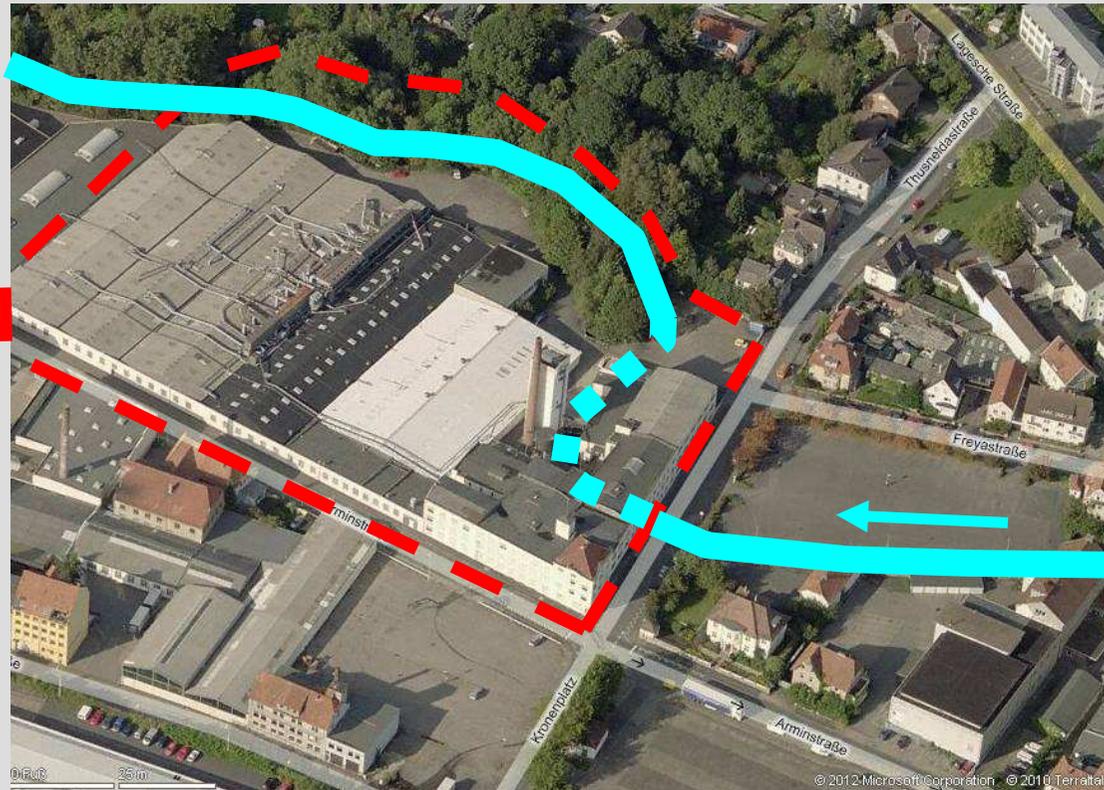
# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Revitalisierung der Gewerbebrache „Ehemalige Omnia-Möbelwerke“



# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Revitalisierung einer Gewerbebrache





## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache



Innenstadtnahes Quartier – Handeln oder Verfall?

## Stadtentwicklung

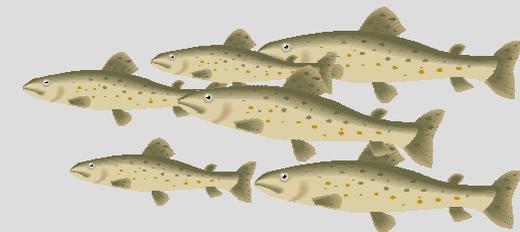
## Historischer Stadtkern

Altlasten

Wirtschaft

Wohnumfeld

Umwelt





## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Revitalisierung einer Gewerbebrache



#### Projektlauf

- **Februar 2002** Insolvenz Omnia-Möbelwerke
- **2003 – 2006** Aufstellung Bebauungsplan
- **2006 / 2007** Erste Gespräche zwischen Stadt und Investor
- **Juni 2008** Rechtskraft für den Vorhaben- und Erschließungsplan
- **Dezember 2008** Durchführungsvertrag Stadt / Investor
- **Februar 2009** Beginn der Abbrucharbeiten der Gebäude
- **Mai 2009** Sprengung des alten Schornsteines auf dem Gelände
- **Juni / Juli 2009** Wasserrechtliche Genehmigung  
Beginn der Offenlegung und Renaturierung der Werre  
Beginn der Erschließungsarbeiten: Straße / Kanal
- **November 2009** Eröffnung Discounter
- **Dezember 2009** Verleihung Bodenschutzpreis NRW
- **August 2011** Eröffnung Senioreneinrichtung / Kindertagesstätte  
(generationsübergreifende Zusammenarbeit)
- **Okt./Nov. 2011** Baubeginn Werreweg, Abschluss der Werrerenaturierung

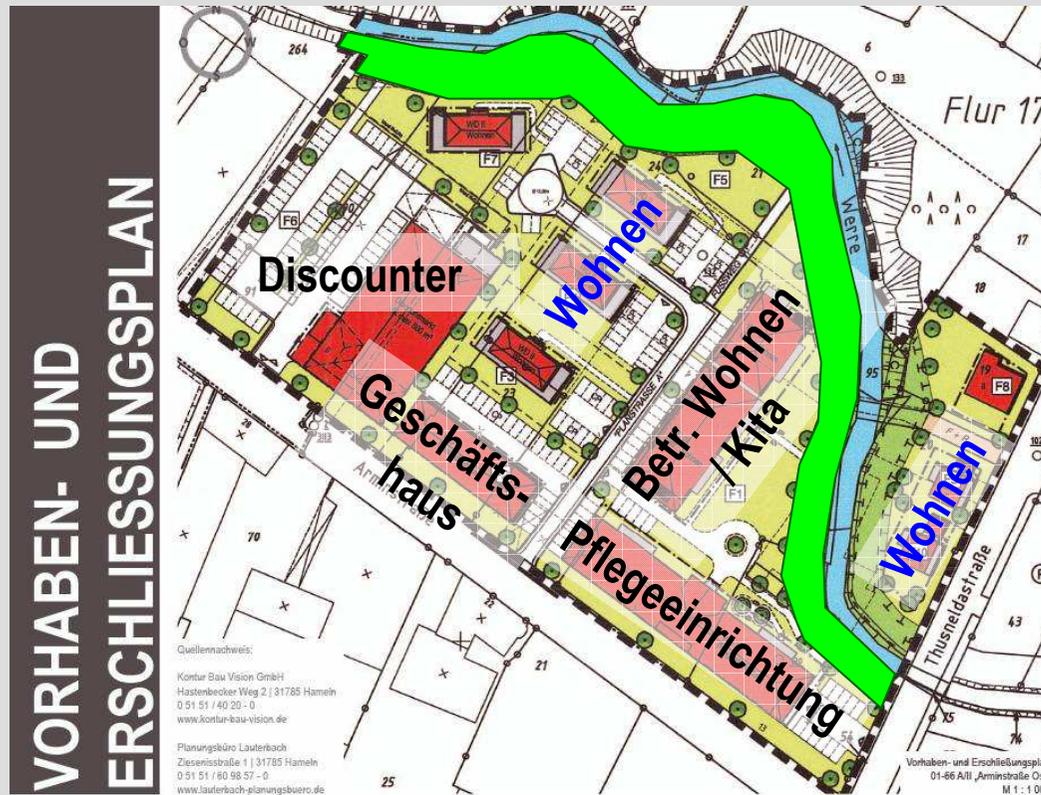


# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Revitalisierung einer Gewerbebrache



### Projektlauf





## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Revitalisierung einer Gewerbebrache



## Finanzierung

basiert auf Kombination privaten und öffentlichen Engagements:

### Investor

- Planungskosten
- Abbrucharbeiten
- Altlastensanierung
- Erschließung

### Stadt Detmold

- Bauleitplanung = **Bodenwertsteigerung**
  - Werre-Renaturierung
  - Fuß-/ Radweg
- > **Aufwertung des Umfelds**

## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Revitalisierung einer Gewerbebrache

#### Kosten

- **A** 200.000 € Abriss und Rohbau Werrebereich
- **B** 100.000 € Ausstattung, Sicherung u. Bepflanzung (Projekt)
- **C** 15.000 € Wegebau

#### Fördersatz und Eigenanteil

- **A** 0 % - € Kostenübernahme durch Investor
- **B** 80% 20.000 €
- **C** 0 % 15.000 €

# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache

## Hintergründe und Synergien

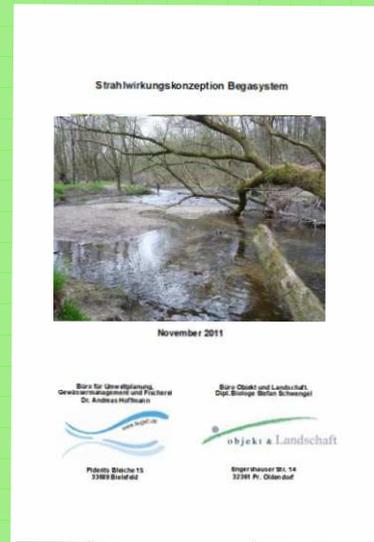
**Umfeldaufwertung**

**Soziale Vernetzung**

**Brachflächenaktivierung**

**Emissionen reduziert**

**WRRI**



**Entsiegelung**

**Klimaschutz**

**Altlastensanierung**

**Hochwasserschutz**

**Gewässer erleben**



## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache



## Impressionen





## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Revitalisierung einer Gewerbebrache

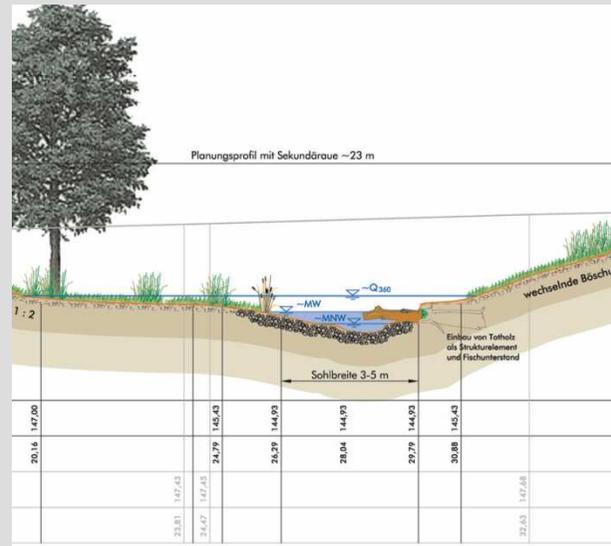


### Impressionen



# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Renaturierung der Werre Strahlursprung 6 in Remmighausen



2013 Internationales Jahr der Wasserkoooperation UNWATER Weltwassertag

### Aktionstag am Wasser

Einladung zu Information, Spiel & Spaß an der Werre in Remmighausen

Samstag  
**07. September 2013**  
ab 14:30 Uhr  
Sportplatz Remmighausen

Programmpunkte sind

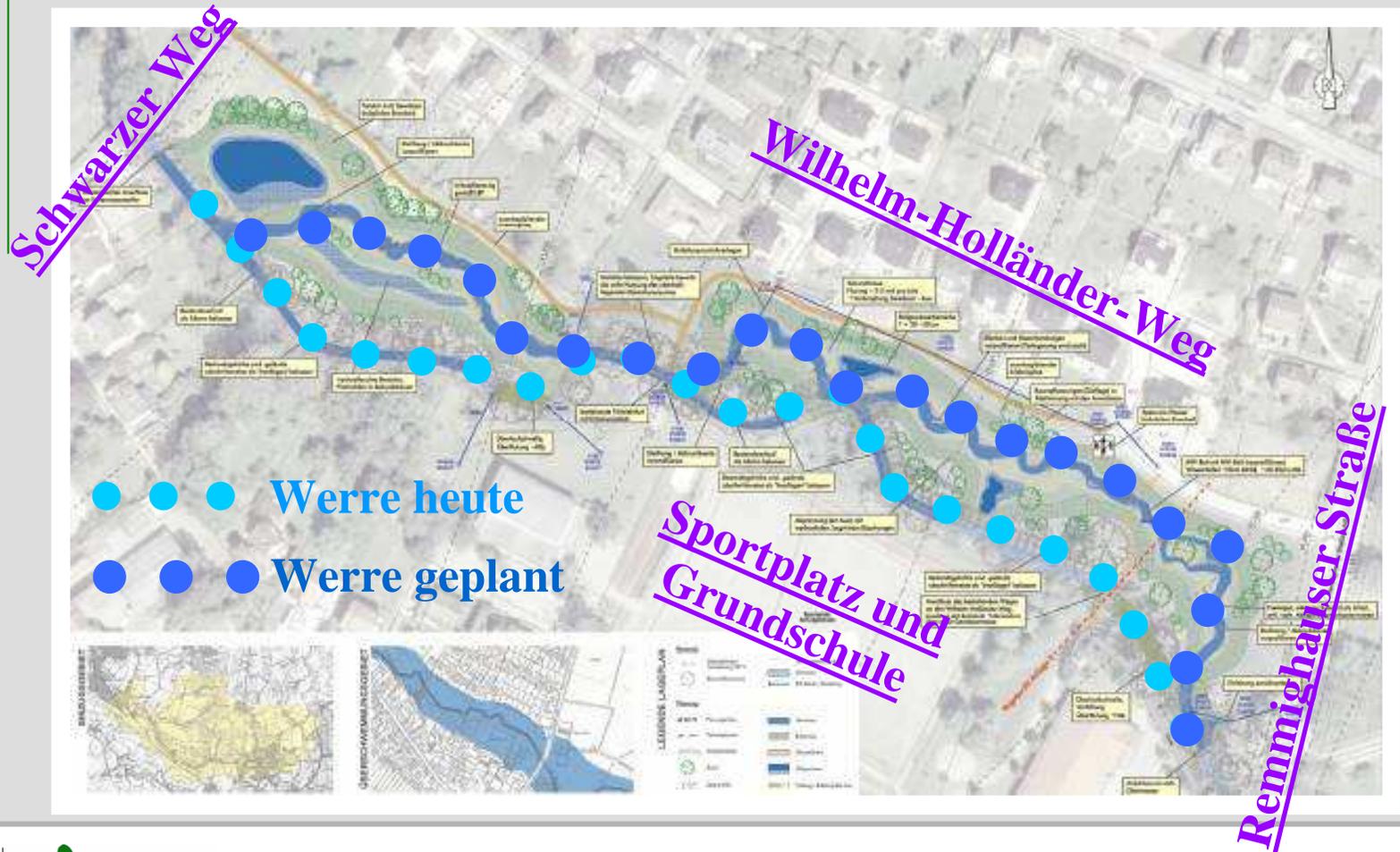
## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Strahlursprung 6 in Remmighausen



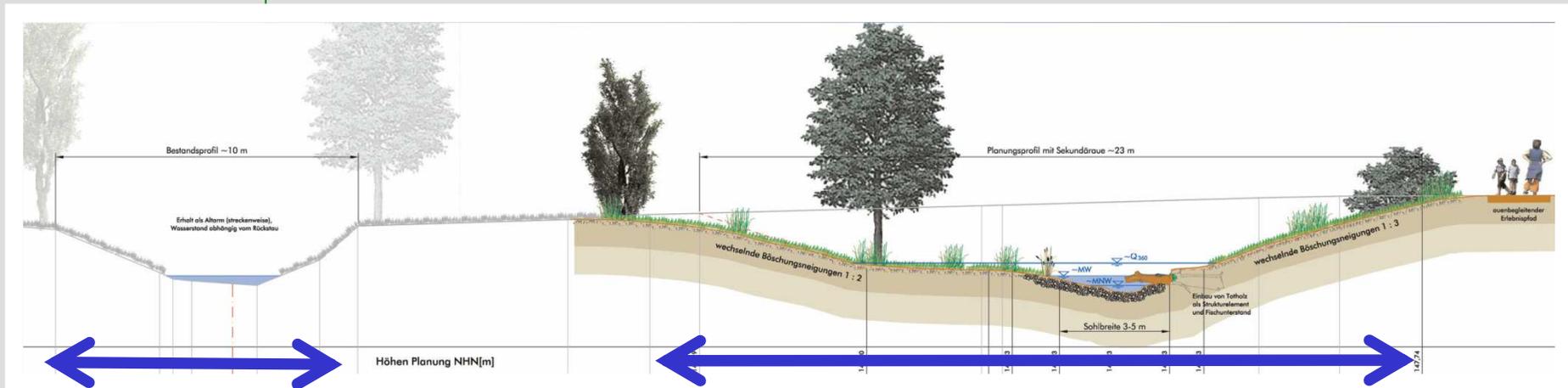
# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Strahlursprung 6 in Remmighausen



# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Strahlursprung 6 in Remmighausen



# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Strahlursprung 6 in Remmighausen



**Aktionstag am Wasser**  
Einladung zu Information, Spiel & Spaß  
an der Werre in Remmighausen

**Samstag  
07. September 2013**  
ab 14:30 Uhr  
Sportplatz Remmighausen

Programmpunkte sind

- Umgestaltung der Werre 2014
- Bürgerbeteiligung und virtuelle Tour
- Projekt „Wasser im Fluss“
- Matschmodell
- Riesen-Angelspiel
- Boote basteln u. Bootsregatta
- Gabionen selber bauen
- Mitmach-Baggeraktion „Eisvogelwand“
- Wasserproben an der Werre
- Riesenluftblasen
- Essen und Trinken

Logos: Detmold, Lippe, Sönnichsen + Partner, ESF, AGA

## Aktionstag an der Werre 07. September 2013

### Kleines Organisationsteam Kreis Lippe / AGA / Stadt DT

- Rahmen abgesteckt
- Programm entworfen
- Aufgaben verteilt



Lippe Nachrichten / Regionales / Weltwassertag - Aktionstag an der Werre in Remmighausen

### Weltwassertag - Aktionstag an der Werre in Remmighausen

Mittwoch, den 04. September 2013 um 11:02 Uhr

Detmold-Remmighausen (Kreis Lippe) - Ob Autobahnbaub oder Städteplanung – in der Regel ist erst das Ergebnis für die Bürger präsent.

Die Stadt Detmold will das jetzt ändern und lädt im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Kreises Lippe zum Weltwassertag alle Bürger ein, sich am Samstag, 07. September 2013, mit einem bunten Tagesprogramm über die Umgestaltung der Werre zu informieren und aktiv an der Gewässerentwicklung teilzuhaben. Beginn ist ab 14:30 Uhr auf dem Sportplatz Remmighausen.

„Die notwendige Umgestaltung der Werre soll nicht im stillen Kämmerlein geplant werden. Wir wollen die Bürger informieren und zusätzlichen allen Anwohnern die Möglichkeit bieten, sich in die Planung einzubringen“, sagt Andreas Hoffmann, Teamleiter für die Tiefbauplanung bei der Stadt Detmold. Ihm ist es wichtig, dass die Bewohner in den Umsetzungsprozess eingebunden werden.

Anstatt das Vorhaben in einem Büro zu präsentieren, möchte Hoffmann die Planungen vor Ort vorstellen. Am Aktionstag können sich die Besucher daher nicht nur über Sohaufafen informieren, sie können auch die geplante Trasse ablaufen und sich vom den Experten die Maßnahmen direkt am Standort erläutern lassen.

Zusätzlich zu den Informationen werden Spiele und Mitmach-Aktionen geboten. Neben den Klassikern wie Angelspiel und eine Regatta mit selbstgebastelten Booten sollen die Besucher selbst für die Gewässer aktiv werden. Es werden Gabionen (Steingitterkörbe) gebaut. Begeisterte Bagger-Fahrer können mithelfen, eine Stellwand zu schaffen. Mit etwas Glück wird dieser Bereich bald von Eisvögeln besiedelt, die Uferabbrüche nutzen, um in den entstandenen Stellwänden ihre Nester anzulegen.

Bild:  
Spielerisch den Lebensraum Gewässer entdecken: Der Aktionstag bietet Information für alle Altersklassen.

## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Strahlursprung 6 in Remmighausen

#### Aktionstag an der Werre

07. September 2013



## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Strahlursprung 6 in Remmighausen

## Aktionstag am Werre

07. September 2013



# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

## Strahlursprung 6 in Remmighausen

### Aktionstag an der Werre 07. September 2013

#### Auf zu alten Ufern

Die Stadt will die Werre renaturieren



Antworten vom Planer: Ingenieur Sebastian Klaering stellt sich den Fragen der Anwohner zur geplanten Renaturierung der Werre in Remmighausen.

Detmold-Remmighausen. Die Werre soll wieder ein natürlicheres Antlitz bekommen. Anwohner fordern Änderungen im Verlauf nahe der Grundschule in Remmighausen. Wie das Ganze einmal aussehen könnte, haben die Planer der Stadtverwaltung am Samstag bei einem Informationsabend am Ort und Stelle vorgestellt.

Ganz plastisch war der geplante neue Verlauf des Gewässers zum Ortstermin erkennbar. Blaue Holztafeln steckten dazu, die Werre künftig durch die Wiesen schlängeln, ein wenig entfernt vom aktuellen begradigten Verlauf des Gewässers.

Um den Besuchern zu veranschaulichen, wie das Ufer einmal aussehen könnte, hat die Stadt an entsprechenden Stellen kleine Tafeln mit Fotos von ähnlichen Situationen aufgestellt. „Wir wollen natürlich auch mit den Anwohnern und Bürgern aus dem Ort in den Dialog treten und dabei möglichst genau aufpassen, was hier passieren soll“, erklärt dazu der städtische „Wasser-Chef“ Andreas Hoffmann.

Gekommen waren dazu Vertreter der Stadt, die

hatten. Am häufigsten stellte sich dabei eine sehr grundsätzliche Frage: „Nämlich: Warum? Muss so etwas in Zeiten knapper Kassen wirklich sein?“ Ja, gab es dazu von Seiten der Planer zu hören. Hier nahandeln, sei gar verpflichtend. Die Renaturierung sei schließlich ein Auftrag politischer Wille und durch die entsprechenden Richtlinien verankert. Weitere Fragen gab es etwa zum Thema Hochwasser. Besonders die direkten Anwohner aus dem Bereich des Neubaugebietes Wilhelm-Hölder-Weg hörten sehr genau hin, als Hoffmann in dieser Hinsicht die volle Entwarnung gab. „Die Gefahr, dass Sie Wasser im Keller haben wird, verringert sich durch die Renaturierung“, das gelte, obwohl der Wasserverlust näher an die Bebauung rücken werde. Die Werre habe anschließend deutlich mehr Raum zum Ausweichen.

Ein weiteres Pro-Argument liegt außerdem in der Tatsache, dass die Werre künftig besser sichtbar und auch erreichbar sein werde. So bekomme die Gegend ein kleines Naherholungsgebiet. Entlang des neuen Verlaufs auf außerdem einen Radweg auf 600 Metern Länge (top)

(Quelle: Lippe Aktuell, 10.09.2013)

Seite 8 - 14. September 2013

#### Werre kehrt zurück zur Natur

In Remmighausen soll Naherholungsgebiet entstehen

Detmold-Remmighausen (ab). Im kommenden Jahr soll die Werre in Remmighausen renaturiert werden. Am Samstag wurden die Planungen beim Aktionstag der Bevölkerung vorgestellt. Ziel der Stadt war es, viele Anregungen und Ideen für die Gestaltung zu bekommen.

„Wir stehen am Anfang der Planung“, betonte Wasserbau-Ingenieur Sebastian Klaering. Man wolle die Anwohner, Schulen und Vereine frühzeitig mit einbeziehen, um deren Wünsche und Vorbehalte aufzugreifen und mitzuzustellen, erklärte Andreas Hoffmann, Teamleiter für die Tiefbauplanung bei der Stadt Detmold. „Alle sollen sich mit der Maßnahme identifizieren“, so der Wunsch Hoffmanns. Waer und seine Kollegen im Gepäck hatten, war auch nur ein erster Entwurf. Der künftige Verlauf der Werre war auf der Wiese zwischen Willy-Hölderweg und Sportplatz durch Holzstäbe abgesteckt und konnte abgestrich-

ten werden. Die Stadt hat im vergangenen Jahr die 2 Hektar große Fläche erworben. „Renaturierung braucht Platz“, sagte Klaering. Statt wie derzeit, mehr oder weniger gerade zu fließen, soll sich die Werre künftig auf 600 Metern schlängeln, was ihrem natürlichen Lauf entspricht. Auf Schautafeln zeigten Bilder, wie das Ufer hier einmal aussehen könnte. Hier enttharte „ein richtiges Schmuckstück“, ist sich Klaering sicher. Remmighausen bekomme ein kleines Naherholungsgebiet zum Wandern, Radfahren und Spiel und Spaß am Wasser. Die Planer versprechen sich zudem eine Verbesserung der Hochwassersituation, weil der Fluss auf einer größeren Fläche verteilt wird und sich die Fließgeschwindigkeit verringert. Dadurch würden die Stauunkte in Höhe des Markand-Markes und bei der Brücke am Dreierkrugplatz entlastet, erklärte Live Rossmann, Teamleiter Straßen- und Verkehrstechnik. Mit der Maßnahme wird eine Vorgabe der europäischen Wasserrahmenrichtlinie umgesetzt, die die Verbesserung aller Gewässer

zum Ziel hat. In Remmighausen soll ein sogenannter Strahlursprung geschaffen werden, also ein Bereich, der natürlich gestaltet ist und so die Anreicherung von typischer Flora und Fauna begünstigt. So soll sich etwa auch der seltene Eisvogel hier wieder eine Heimat finden. Zudem verspricht man sich eine positive Strahlwirkung auf benachbarte Gewässerabschnitte.

Bei dem hier geplanten Vorhaben handelt es sich um die größte Maßnahme dieser Art an der Werre. Wenn der endgültige Plan im Rat beschlossen wurde und die Untere Wasserbehörde des Kreises die entsprechende Genehmigung erteilt, sollen im Herbst 2014 die Bagger damit anfangen, die 20.000 Kubikmeter Erde auszuheben. Den Löwenanteil der naturnahen Gestaltung der Werre übernimmt der Mitarbeiter des Projekts „Wasser im Fluss“. Zahlreiche Kinder vergnügten sich bei Spielgeräten in und um die Werre, ließen selbstgebaute Boote um die Werre fahren, bauten Staudämme im Matschbecken oder erforschten die Tierwelt der Werre.



Wasserbau-Ingenieur Sebastian Klaering (Mitte) erläuterte vor Ort die anstehende Umgestaltung. Foto: Barnekow

(Quelle: Lippe Aktuell, 14.09.2013)

#### Aktionstag an der Werre in Remmighausen

### Gewässer aktiv mitgestalten

Ob Autobahnbau oder Städteplanung – in der Regel ist erst das Ergebnis für die Bürger mit Baubeginn oder Fertigstellung präsent. Die Stadt Detmold will das jetzt ändern und lud im Rahmen der Veranstaltungreihe des Kreises Lippe zum „Weltwassertag“ alle Bürger ein, sich am Samstag, 7. September, mit ren und aktiv an der Gewässerentwicklung teilzuhaben. Die Werre zu informier- ab 14.30 Uhr auf dem Sportplatz Remmighausen. Die Aktion begann „Die notwendige Umgestaltung der Werre zu informier- geplant werden. Wir wollen die Bürger nicht im stillen Kämmerlein Anwohnern die Möglichkeit bieten, sich in die Planung einzubringen“, sagt Andreas Hoffmann, Teamleiter für die Tiefbauplanung bei der Stadt Detmold. Ihm ist es wichtig, dass die Bewohner in den Umsetzungsprozess eingebunden werden. Anstatt das Vorhaben in einem Büro zu präsentieren, wollte Hoffmann die Planungen vor Ort vorstellen. Am Aktionstag konnten sich die Besucher daher nicht nur an Schautafeln informieren, sie konnten auch die am Standort erläutern lassen. Zusätzlich zu den Informationen und Experten die Maßnahmen direkt angeboten. Neben den Klassikern wurden Spiele und Mitmach-Aktionen selbstgebastelten Booten konnten die Besucher selbst für die Gewässer aktiv werden. Es wurden Gabionen (Steingitterkörbe) gebaut. Begeisterter Bagger dieser Bereich bald von Eisvögeln besiedelt, die die Uferbrüche nutzen, um in den emstenden Steilwänden ihre Nester anzulegen. HFR.



Spielerisch den Lebensraum Gewässer entdecken: Der Aktionstag bietet Information für alle Altersklassen.

(Quelle: Detmolder Kurier, 13.09.2013)



Renaturierung der Werre im Stadtgebiet von Detmold  
Synergien nutzen zur Zielerreichung der EG-WRRL

Lebendige Stadtgewässer  
12. Juni 2014 im FORUM ALSTERTAL

## Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

### Strahlursprung 6 in Remmighausen

#### Kosten

- **A** 320.000 € Neuprofilierung
- **B** 30.000 € Spielen, Struktur u. Bepflanzung (Projekt)
- **C** 30.000 € Wege und Brückenbau

#### Fördersatz und Eigenanteil

- **A** 80 % 64.000 €
- **B** 80% 6.000 €
- **C** 0 % 30.000 €

# Drei Beispiele – Hintergründe und Synergien

Strahlursprung 6 in Remmighausen

## Hintergründe und Synergien

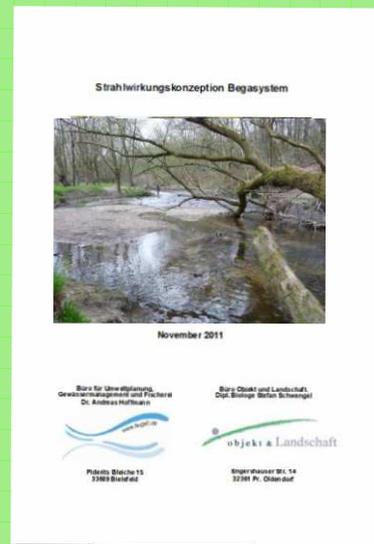
Naherholung

Identifikation

Umweltbildung

Wegeverbindungen

WRRI



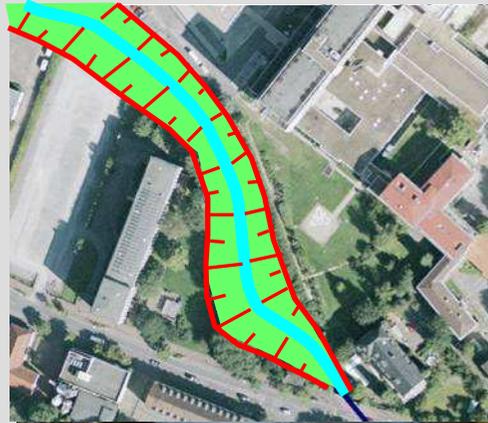
Gewässer erleben

Hochwasserschutz

Öffentlichkeitsarbeit

Biodiversität

## Ausblick und Wünsche – Konkretes und Anliegen...



### Trittstein

- Mehr Mut, Kompromissbereitschaft und Kreativität bei allen Beteiligten
- Masterplan zur Flächenbereitstellung
- Einfach anfangen oder weitermachen

**Einiges ist schon geschafft – Vieles aber noch zu tun...**

**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit**

**Stadt Detmold**  
Fachbereich 5  
Team Tiefbauplanung  
Andreas Hoffmann  
05231 977-474  
a.hoffmann@detmold.de  
www.detmold.de

**AGA gGmbH**  
Projekt  
„Wasser im Fluss“  
Jens Vespermann  
05231 961-623  
vespermann@aga-detmold.de  
www.aga-detmold.de

**DETMOLD**  
Kulturstadt  
im Teutoburger Wald

**Renaturierung der Werre im Stadtgebiet von Detmold**  
Synergien nutzen zur Zielerreichung der EG-WRRL

Lebendige Stadtgewässer  
12. Juni 2014 im FORUM ALSTERTAL